

# GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

# 10

9. Mai 2008



## Infos aus Gemeinderat/Kommissionen

### Aldi Suisse kommt nach Schwarzenbach/Niederstetten

- Infos aus dem Gemeinderat/  
Kommissionen
- 
- Abstimmung/Wahlen
- 
- Gemeindeverwaltung
- 
- Schulgemeinde  
Jonschwil-Schwarzenbach
- 
- Kirchgemeinden
- 
- Aus den Vereinen/Parteien
- 
- Diverse Meldungen
- 

*Die Aldi Suisse AG hat am 24. April 2008 das Industriereal Salen/Niederstetten erworben. Auf dem Grundstück wird das Verteilzentrum Ostschweiz sowie der nationale Hauptsitz geplant. Der Gemeinderat Jonschwil begrüsst die Ansiedlung dieses grossen Arbeitgebers und die damit verbundenen wirtschaftlichen Impulse.*

Das Areal des heutigen Kieswerks Salen/Niederstetten umfasst über 14 Hektaren. Ab 2009 sollen das Ostschweizer Verteilzentrum mit grossen Lagerflächen sowie Büroflächen für die Verwaltung und den Hauptsitz erstellt werden. Im Endausbau wird mit über 300 Arbeitsplätzen gerechnet. Die Investitionen belaufen sich auf über 100 Mio. Franken.

Der Gemeinderat Jonschwil zeigt sich erfreut über die Ansiedlung der Aldi Suisse AG. Er rechnet mit einem starken wirtschaftlichen Impuls für die Region. Davon werden verschiedenste Branchen profitieren können.

#### Erfolgreiches Standortmanagement

Die Ansiedlung ist eine direkte Folge von den Bemühungen der letzten Jahre, den Standort Schwarzenbach/Niederstetten zu entwickeln. Nachdem

das Gelände im kantonalen Richtplan als wirtschaftliches Schwerpunktgebiet eingestuft wurde, haben die beiden Gemeinden Uzwil und Jonschwil zusammen mit dem Eigentümer Vorbereitungen getroffen. Die Niederstettenstrasse wurde im Hinblick auf den Industrieverkehr ausgebaut. Das Gelände wurde im In- und Ausland zum Verkauf angeboten. Die Rahmenbedingungen für die Überbauung wurden zu einem frühen Zeitpunkt mit den kantonalen Instanzen definiert. Dank diesen Vorbereitungen war es möglich, die Ansiedlung von Aldi Suisse AG zu realisieren. Erfreulich war bei diesem Prozess, dass die kantonalen Instanzen, der Eigentümer und die beteiligten Gemeinden aktiv und konstruktiv zusammengearbeitet haben.

#### Landerwerb im Gebiet Salen

Im Zusammenhang mit der bevorstehenden Schliessung des Kieswerks Salen hat der Gemeinderat der Holcim Kies und Beton AG Land abgekauft, das für Bedürfnisse der Gemeinde benötigt wird. Ein erstes an die Thur angrenzendes Grundstück unmittelbar neben der Schwarzenbacher Brücke von 1'360 m<sup>2</sup> dient der Erweiterung des Regenwasserbeckens Salen. Dieses Regenwasserbecken soll ent-

sprechend der generellen Entwässerungsplanung in nächster Zukunft auf die doppelte Kapazität ausgebaut werden. Ein zweites Grundstück von 1'372 m<sup>2</sup> umfasst einen Landgürtel rund um die ARA Schwarzenbach und das Baumagazin. Diese Fläche dient der Landsicherung für eine eventuelle künftige Erweiterung der ARA einerseits und dem Bau einer Rampe beim oberen Stock des Baumagazins andererseits. Die Rampe konnte bei der Baumagazin-Erweiterung im Jahre 2003 noch nicht realisiert werden, weil dies den Betrieb des Kieswerks gestört hätte. Der Bau der Rampe wird für das Budget 2009 vorgesehen. Der Landerwerb steht im direkten Zusammenhang mit dem Verkauf des Kieswerkareals an die Aldi Suisse AG.

#### Sicherheitspatrouille eingesetzt

Aufgrund von wiederholten Sachbeschädigungen, Lärmbelästigungen und grosser Unordnung (Abfall, Flaschen etc.) im Umfeld des Lamuco wird in den nächsten Wochen während und nach Anlässen eine Sicherheitspatrouille mit einem Hund eingesetzt. Damit sollen solche unerwünschten Begleiterscheinungen vermieden werden. Meist erweist es sich nämlich, dass der Betrieb

#### Das Jahrbuch der Gemeinde Jonschwil



innerhalb des Lamuco sehr ordentlich abläuft, aber ausserhalb des Gebäudes Jugendliche Probleme verursachen, welche nichts mit dem Betrieb im Lamuco zu tun haben. In diesem Zusammenhang wird die Bevölkerung generell gebeten, konkrete Beobachtungen (Name, Vorname, Sachverhalt) zu melden, sei dies bei Schulbauten, Gemeindebauten oder privaten Gebäuden. Nur mit konkreten Angaben kann den Fällen auch nachgegangen werden.

## Öffentliche Planaufgabe

In Anwendung von Art. 39ff des kantonalen Strassengesetzes (sGS 731.2, abgekürzt StrG) liegt folgender vom Gemeinderat Jonschwil genehmigter Erlass zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

### Teilstrassenplan Einlenker Höchistrasse-Wilerstrasse, Schwarzenbach

Der Teilstrassenplan umfasst die ersten rund 21 Meter der Höchistrasse ab der Wilerstrasse. Diese Strecke wird von der bisherigen 3. Klasse zur Gemeindestrasse 2. Klasse umklassiert. Es wird darauf verzichtet, die Linienführung der Strasse im Gelände abzustecken. Die Umklassierung wird vorgenommen, um eine spätere Überbauung auf dem Grundstück Nr. 77 zu ermöglichen.

### Auflage

Der Teilstrassenplan Einlenker Höchistrasse-Wilerstrasse liegt gemäss Art. 41 StrG während 30 Tagen, d.h. ab **Freitag, 9. Mai 2008 bis Samstag, 7. Juni 2008**, im Gemeindehaus Jonschwil (Anschlagstelle Parterre) öffentlich auf.

### Rechtsmittel

Innert der Auflagefrist kann gemäss Art. 45 StrG beim Gemeinderat Jonschwil gegen den Erlass Einsprache erhoben werden. Die Einsprache ist schriftlich einzureichen, zu begründen und hat einen Antrag zu enthalten. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung des der öffentlichen Auflage zugrundeliegenden Strassenbauprojektes ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat (Art. 45 Abs. 1 VRP).

Gemeinderat Jonschwil



*Parcours seit Donnerstag,  
8. Mai 2008 offen!*

Am Donnerstag, 8. Mai 2008 wurde der schweiz.bewegt-Parcours in der Gemeinde Jonschwil im OZ Degenau eröffnet. Vier Schulklassen aus Jonschwil und Schwarzenbach und die Jugi Jonschwil und Schwarzenbach haben sich bereits auf den verschiedenen Parcours bewegt und somit Bewegungsminuten im Duell gegen Bütschwil gesammelt. Im Duell geht es um folgenden Wetteinsatz: Die unterlegene Gemeinde pflanzt auf einem Grundstück der Siegeregemeinde einen Baum. Dieser Baum mit Gedenktafel wird dafür sorgen, dass der «schweiz.bewegt»-Anlass in bester Erinnerung bleiben wird.

### Besuchen auch Sie den Parcours! Er ist wie folgt geöffnet:

- **Freitag, 9. Mai 2008** von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.15 Uhr bis 21.30 Uhr
- **Samstag, 10. Mai 2008** von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr (durchgehend geöffnet)

### Gewinnchance

«schweiz.bewegt - Fit für die Euro» verlost unter allen Teilnehmenden attraktive Preise! Ihre Startnummer berechtigt Sie zur Teilnahme. Registrieren Sie sich nach der Absolvierung des Parcours mit Ihrer Startnummer auf [www.schweizbewegt.ch](http://www.schweizbewegt.ch) und gewinnen Sie!

Nebst den Preisen von schweiz.bewegt verlost auch die Gemeinde Jonschwil 30 Gutscheine unter sämtlichen Teilnehmenden. Mitmachen lohnt sich also! Die Gewinnerinnen und Gewinner werden anhand ihrer Startnummern gezogen und anschliessend über das GemeindeAktuell informiert. Es ist also notwendig, dass Sie Ihre Startnummer zu Hause aufbewahren, bis die Vergabe der Preise vorbei ist.

### Festwirtschaft

Im Start-/Zielgelände im OZ Degenau sorgen der Frauenchor Schwarzenbach, die Frauenriege Schwarzenbach, der Männerchor Schwarzenbach und die UHC Jonschwil Vipers für Verpflegung. Schauen Sie vorbei!

## Teilstrassenplan Trottoir Schulstrasse Schwarzenbach genehmigt

Im Zusammenhang mit dem geplanten Bau von drei Mehrfamilienhäusern zwischen dem Dörfli-Areal und der Schulstrasse hat der Gemeinderat im März/April einen Teilstrassenplan für die Fortsetzung des Trottoirs entlang der Schulstrasse bis zur Säntisstrasse öffentlich aufgelegt. Gegen das neue Trottoir gingen keine Einsprachen ein. Das kantonale Tiefbauamt hat den Teilstrassenplan mit Verfügung vom 28. April 2008 genehmigt. In der Zwischenzeit konnte der Gemeinderat auch die Baubewilligung für die drei Mehrfamilienhäuser erteilen. Der Baubeginn wird auf den Winter 2008/09 erwartet. Das Trottoir wird nach Abschluss der Bauarbeiten erstellt. Dies ist voraussichtlich im Herbst 2009 oder Frühjahr 2010.



### Rücklauf und Auswertung

Mit dem GemeindeAktuell vom 29. Februar 2008 wurden alle Haushaltungen mit einem Postkartenbogen (insgesamt 8 Karten) bedient. Die Vereine wurden mit einem separaten Schreiben zum Mitmachen animiert.

Es sind 165 Postkarten eingegangen. Am 8. April 2008 fand die Ziehung der Gewinnerin/des Gewinners statt. Gewonnen haben Fabian Schmidt, Jonschwil, Marcel Ammann, Schwarzenbach und Patrik Ulmann, Jonschwil, die zusammen eine Karte eingereicht haben. Sie erhalten je einen Kinogutschein. Wir gratulieren den drei Gewinnern recht herzlich.

Der beste Dank gilt all denjenigen, die sich zum Thema Werte Gedanken gemacht und eine Karte ausgefüllt haben. Die Hauptanliegen sind erstaunlich klar hervorgegangen. Darunter sind die Werte Anstand/ Akzeptanz, Freizeit-/Sport-/Kulturmöglichkeiten und interessante Visionen für unsere lebenswerte Gemeinde.

Die Projektgruppe wird jetzt die Auswertung in Angriff nehmen und Sie im GemeindeAktuell laufend über das weitere Vorgehen informieren.

**ABSTIMMUNG/WAHLEN***Resultate der Regierungswahlen vom  
4. Mai 2008 (2. Wahlgang)*

Stimmberechtigte	2'294
Gültige Stimmzettel	862
Stimmbeteiligung	37,71 %

<b>Stimmen haben erhalten:</b>	<b>Stimmen</b>
Egger Alice, parteilos	88
Gehrer Martin, CVP	401
Giger Markus, SD	17
Gilli Yvonne, Grüne	231
Hartmann Andreas, FDP	269
Huber Rolf, parteilos	98
Kölliker Stefan, SVP	374
Verteinzelte	9
Total	1'487

*Nächste Abstimmung*

Am **Sonntag, 1. Juni 2008**, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, finden statt:

**1. Eidgenössische Volksabstimmung über folgende Vorlagen:**

- Volksinitiative «Für demokratische Einbürgerungen»
- Volksinitiative «Volksouveränität statt Behördenpropaganda»
- Verfassungsartikel «Für Qualität und Wirtschaftlichkeit in der Krankenversicherung»

**2. Kantonale Volksabstimmung über folgende Vorlagen:**

- Kantonsratsbeschluss über Erwerb sowie Neu- und Umbau von Liegenschaften am Oberen Graben und an der Frongartenstrasse in St. Gallen
- IV. Nachtrag zum Gerichtsgesetz

**Urnenstandorte und Öffnungszeiten**

Jonschwil und Schwarzenbach,  
Schulhaus

Sonntag, 1. Juni 2008  
10.00-11.00 Uhr

**Bitte beachten Sie, dass die persönliche Stimmabgabe am Samstag entfällt.**

**Briefliche Stimmabgabe**

Jeder Stimmberechtigte kann seine Stimme von jedem Ort in der Schweiz aus brieflich abgeben. Die briefliche Stimmabgabe muss **spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urnen um 11.00 Uhr** beim Stimmregisterführer (Briefkasten Gemeindehaus) eintreffen oder an der Urne abgegeben werden. Bezüglich der Formvorschriften für die briefliche Stimmabgabe wird auf die ergänzenden Informationen auf dem Stimmausweis verwiesen.

**Vorzeitige persönliche Stimmabgabe**

Am Donnerstag, 29. Mai 2008 und am Freitag, 30. Mai 2008 kann bei der Gemeinderatskanzlei während den Büroöffnungszeiten (08.00-11.30 und 14.00-17.00 Uhr) vorzeitig persönlich gestimmt werden.

Fehlende Stimmausweise und Abstimmungsunterlagen können bis Freitag, 30. Mai 2008 beim Einwohneramt bezogen werden.

**GEMEINDEVERWALTUNG****Neuzuzügerbegrüssung  
2008***Dank*

Dieses Jahr fand die Neuzuzügerbegrüssung anlässlich des Frühlingmarktes Schwarzenbach statt. Gemeindepäsident Stefan Frei konnte bei wunderschönem Frühlingswetter die seit September 2006 zugezogenen Einwohner begrüßen. Die Feier wurde von der Musikantengruppe Schwarzenbach-Jonschwil musikalisch umrahmt. Beim anschliessenden Apéro konnten die Neuzuzüger erste Kontakte mit der Bevölkerung und den Behördenvertretern knüpfen.

Ein herzlicher Dank geht an das OK des Frühlingmarktes Schwarzenbach, welches die Durchführung der Feier in diesem Rahmen ermöglichte. Für die musikalische Umrahmung der Feier danken wir der Musikantengruppe Schwarzenbach-Jonschwil. Schliesslich danken wir auch den Neuzuzüger, Behördenvertretern und der Dorfbevölkerung für Ihr Erscheinen.

**Büroöffnungszeiten  
über Pfingsten**

Die Büros der Gemeindeverwaltung Jonschwil bleiben am **Pfingstmontag, 12. Mai 2008** geschlossen.

Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an Frau Bachmann, Tel. 071 923 79 65, oder an Frau Brand, Tel. 071 951 24 29.

Wegen einer Weiterbildung des Gemeindepersonals bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung Jonschwil auch am **Dienstag, 13. Mai 2008** geschlossen. Bei Todesfällen und dringenden Angelegenheiten wählen Sie bitte die Tel. Nr. 079 631 42 40. Besten Dank für Ihr Verständnis.

**Abfallverwertung/  
Abfallbeseitigung***Kehrichtabfuhr über Pfingsten*

Am **Pfingstmontag, 12. Mai 2008** fallen die ordentlichen Kehrichtabfuhr in Jonschwil und Schwarzenbach aus. Es finden keine Ersatztouren statt.

*Grünabfuhr***Für Info's sind zuständig:**

Gämperli Josef, Tel. 071 951 12 66

Thalmann Othmar, Tel. 071 951 67 45

Brandes Notker, Tel. 071 923 10 68

- Mitgenommen werden einzig kompostierbare Gartenabfälle. Nahrungsmittelreste sind ausgeschlossen.
- Grünabfuhr werden ab April bis November im vierzehntägigen Intervall angeboten.
- Grünabfuhrtag ist der **14. Mai 2008**, 28. Mai 2008, 11./25. Juni 2008
- Bereitstellung ab 7.30 Uhr in 60 lt. Kehrichtsäcken oder gebündelt
- Kehrichtsäcke mit entsprechender Grüngut-Gebührenmarke versehen
- Sträucher mit entsprechender Grüngut-Gebührenschnur gebunden, Bündel max. 150 cm lang
- Gebührenmarken und gebührenpflichtige Schnüre können im Volg Jonschwil oder im Spar Schwarzenbach bezogen werden
- Grössere Mengen werden auch nach individueller Vereinbarung abgeführt. Auf Wunsch wird ein Verladefahrzeug bereitgestellt.

**Kosten:**

- Gebührenmarke für 60 lt. Kehrichtsack: Fr. 3.50
- Gebührenschnur 120 cm lang: Fr. 3.50
- Grössere Mengen nach individueller Vereinbarung

*Papiersammlung*

Altpapiersammlung in Jonschwil  
**Dienstag, 20. Mai 2008**

Wir bitten Sie, das Altpapier gebündelt erst am Morgen des Sammeltages an der Strasse bereitzustellen.

Wir dürfen nur folgendes sammeln:

- Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte in Bündeln (kleine Bündel können wir besonders gut tragen)
  - Karton separat gebündelt
- Nicht mitnehmen dürfen wir:
- Papier und Karton in Papier- oder Plastiksäcken, in Tragtaschen oder Schachteln

Folgendes können Sie dem Altpapier nicht mitgeben, weil es nicht wiederverwertbar ist:

Haushaltspapier (Butter, Wurst, Käse, Fleisch, etc.), kleine Papierstückchen, Haushaltrollenpapier, Papiertaschentücher, Windeln, Milch-, Rahm-, Joghurt- und Getränkepackungen, Geschenk- und Blumenpapier, Fenstercouverts, Etiketten, Plastikabfälle, Papierservietten, Zigaretenschachteln, Kaffee- und Kakao-säcke, Filtertüten, Hülsen, Eierkartons, Kohlepapier, Styropor, Tiefkühlverpackungen, Büroabfälle, Ordner mit Aluminium- oder kunststoffbeschichtete Kartons wie z.B. Waschmittelkartons

Falls es für Sie einfacher ist, können Sie am Nachmittag Ihr Altpapier/Karton auch mit dem Auto zum Schulhausplatz fahren. Ab 13.30 bis 15.00 Uhr nehmen wir Ihr Sammelgut gerne entgegen und helfen Ihnen beim Ausladen.

### Mofakontrolle

#### *Velo- und Mofalösung*

Ende Mai 2008 läuft die Gültigkeit der Vignetten 2007 ab. Wir bitten Sie, die Vignetten 2008 baldmöglichst zu besorgen. Mofavignetten sind erhältlich im Gemeindehaus, Büro 6 (Fahrzeugausweis und Lösekarte mitbringen). Velovignetten können bei jedem Postschalter bezogen werden.

### Hundekontrolle

#### *Chipobligatorium*

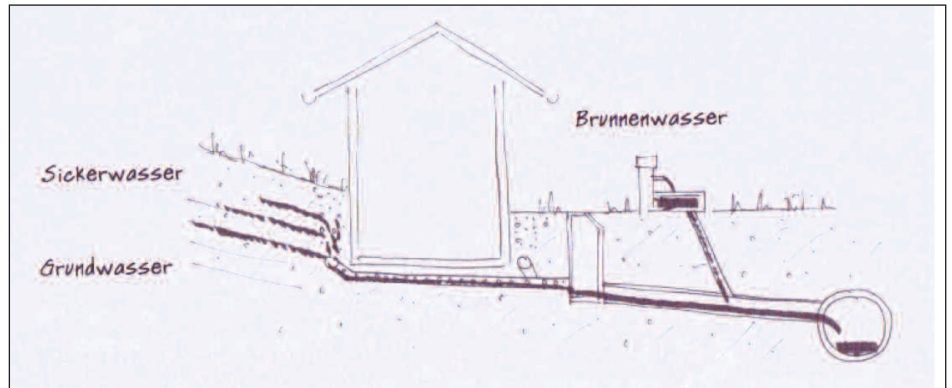
Seit dem 1. Januar 2007 gilt das Chipobligatorium für Hunde in der ganzen Schweiz. Die einzige Ausnahme bilden Hunde, die mit einer lesbaren Tätowierung gekennzeichnet sind. Falls Ihr Hund noch über keinen Chip verfügt, bitten wir Sie, dies schnellstmöglich nachzuholen.

### Einbahnregelung Schulstrasse Schwarzenbach

Am Samstag, 10. Mai 2008 führt der FC Niederstetten ein FC-Fest in der Turnhalle Schwarzenbach durch. Auf Gesuch des FC Niederstettens hat die Bauverwaltung am Samstag, **10. Mai 2008, ab 19.00 Uhr, bis längstens Sonntag, 11. Mai 2008, 3.00 Uhr**, eine Einbahnregelung (erlaubte Fahrtrichtung: Jonschwilerstrasse Richtung Westen; Fahrverbot Richtung Osten) genehmigt.

## Bauverwaltung

### Liegenschaftsentwässerung



### Warum gehört ständig abfliessendes, sauberes Wasser nicht in die Kanalisation? (8)

Sickerwasser, Grundwasser, Wasser von Wärmepumpen, Kühlwasser, Drainagewasser und Brunnenwasser sind saubere Abwässer. Diese während des ganzen Jahres anfallenden Abwässer belasten nicht

nur mengenmässig die Kanalisationen, sondern vermindern auch die Reinigungsleistung in der Abwasserreinigungsanlage und erhöhen die Betriebskosten. Laut Bundesgesetz ist daher die Einleitung von sauberem Abwasser in die Schmutzwasserkanalisation untersagt.

### Friedhof Jonschwil

#### *Neue Grabbelegung*

Bis Anfangs 2008 waren auf dem Friedhof Jonschwil die Urnengräber hinter den Reihengräbern entlang der Hecke angelegt. Da nun der Platz aufgebraucht ist, werden die Urnen im Grabfeld I (Reihengräber bis 2008) beigesetzt, damit dieser übrige Platz optimal genutzt werden kann.

Spätestens ab Januar 2009 werden alle Särge und Urnen im Grabfeld K1 (Wiese zwischen Pfarrkirche und Leichenhaus) bestattet. Der dafür benötigte Kiesweg wurde bereits erstellt. Neu werden in derselben Grabreihe Urnen und Särge bestattet. Dies bedeutet z.B. die Reihengräber werden von links belegt und die Urnengräber von rechts. Ende Jahr kommen dann die Gräber zusammen oder es entsteht allenfalls eine kleine Grünfläche. Diese neue Bestattungsmethode erleichtert in der Zukunft die Grabräumung und zudem sind alle Gräber der im selben Jahr verstorbenen Personen am gleichen Ort anzutreffen.

Bei Fragen steht Ihnen das Bestattungsamt Jonschwil gerne zur Verfügung, Tel. 071 929 59 22. Dieses gibt auch kostenlos ein Friedhofreglement mit allen Einzelheiten heraus.

### Verbrennen von Abfällen im Freien

**Im Freien dürfen ausschliesslich trockene, natürliche Wald-, Feld- und Gartenabfälle verbrannt werden. Dabei darf nur wenig Rauch entstehen. Freizeit- und Brauchtumsfeuer sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Was sind die gängigen Regeln? Was darf man und was nicht?**

Das Verbrennen von Abfällen aus dem Garten und im Wald führt immer wieder zu Reklamationen. Nachfolgend sind wieder einmal die wichtigsten Regeln für eine raucharme Verbrennung aufgelistet. Wer eine oder mehrere dieser Regeln verletzt, kann das Luftreinhalteverordnungsgebot der raucharmen Verbrennung nicht einhalten und wird deshalb allenfalls sogar gebüsst.

#### **Kein Plastik**

Als natürliche Wald, Feld- und Gartenabfälle gelten natürliche und biologisch abbaubare Rückstände, die bei der Bewirtschaftung von Gärten, Parkanlagen, Wäldern, Feldern und Wiesen anfallen. Diese dürfen nicht mit Plastik, Gebinden, Kehrlicht oder anderen Fremdstoffen verunreinigt sein. Die für eine Verbrennung im Freien vorgesehenen Abfälle müssen ausreichend trocken sein. Frisch geschlagenes Holz, Äste mit grünen Blättern oder Nadeln, grünes Gras oder regennasses Material dürfen nicht verfeuert werden.

### Kein Benzin

Das trockene Material muss locker zu einem Haufen aufgeschichtet werden und sich rasch entzünden. Feuer, die auch eine Viertelstunde nach dem Anzünden noch stark qualmen, brennen nicht raucharm. Zum Anzünden dürfen nur lufthygienisch problemlose Hilfsmittel wie etwa trockenes Gras oder Laub, Zeitungspapier und Ähnliches verwendet werden. Der Einsatz von Altöl, Pneus, Plastik, Altholz usw. ist strikte verboten. In Gärten und in der Nähe von Wohngebieten soll nicht mehr als ein halber Kubikmeter Material auf einmal verbrannt werden.

### Eine Wurst und nicht mehr

Das Verbrennen von natürlichen Waldabfällen also von so genanntem Schlagabraum im Freien ist im Sinne einer modernen forstwirtschaftlichen Praxis nur noch in wenigen Ausnahmefällen sinnvoll. Gerechtfertigt ist diese Methode bei einer Flächenräumung an sehr steilen Hängen, wenn der nicht verbrannte Schlagabraum Wasserläufe verstopfen kann oder wenn die gefällten Bäume von Borkenkäfern befallen waren. Für den Regenfall empfehlen Forstexperten, den Schlagabraum zerkleinert liegen zu lassen oder im Wald zu Haufen oder Wällen aufzuschichten. Für jede Verbrennung von natürlichen Wald-, Feld- und Gartenabfällen im Freien gilt im Übrigen die einfache Faustregel, dass ein Feuer nur dann wirklich unproblematisch ist, wenn Sie Ihre Wurst darauf braten und anschliessend lustvoll verspeisen würden.

### Sommerzeit - Gartenzeit - Ruhezeit

Die Tage werden länger, alles wächst und blüht - auch der Rasen. Man sitzt gerne im Freien und hat seine Ruhe. Immer wieder wird bei der Gemeindeverwaltung nachgefragt, wann denn die offiziellen Ruhezeiten sind. Unsere Gemeinde hat kein formelles Reglement, das die Ruhezeiten regelt. Das war bislang glücklicherweise auch nicht nötig. In Anlehnung an Gemeinden mit Lärmschutz- oder Polizeireglementen gelten als Ruhezeiten:

**12.00 Uhr bis 13.00 Uhr sowie 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr**

Während den Ruhezeiten soll auf lärmverursachende Arbeiten (Rasenmähen, Häckseln, usw.) verzichtet werden. Für die Nachtruhe gilt allgemein die Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr. Lassen wir doch die Sommerzeit zur Freude unserer Freizeit werden und nehmen aufeinander Rücksicht.



Schulen  
Jonschwil - Schwarzenbach

### OZ Degenau

#### Zopfaktion der Klasse 3a

Wir, die Klasse 3a des OZ Degenau, bereiten uns auf den Schulabschluss vor und möchten etwas zusätzliches Geld für die Klassenkasse verdienen.

Wir bieten Ihnen am 31. Mai 2008 einen feinen selbstgebackenen Sonntagszopf an!

**Unser Angebot: 500 g Zopf für Fr. 5.00 - inkl. Hauslieferung**

**Bestellungen nehmen wir gerne bis am 20. Mai 2008 entgegen!**

Senden Sie Ihre Bestellung bitte an: OZ Degenau, Klasse 3a, Steigstrasse, 9243 Jonschwil oder per E-Mail an unsere Klassenlehrerin [barbara.megert@schulen-js.ch](mailto:barbara.megert@schulen-js.ch).

#### Bestelltalon:

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

#### Bestellung

- 1 Zopf à Fr. 5.00  
 2 Zöpfe für Fr. 10.00

#### Lieferung

- Wir sind am 31. Mai 2008 vormittags zu Hause  
 Wir holen den Zopf im OZ Degenau am 31. Mai 2008 zwischen 8.00 und 10.00 Uhr selber ab

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!  
*Klasse 3a OZD*

### Elternmitwirkung

Anlässlich des Wettbewerbes für die Namens- und/oder Logosuche durften wir einige fantasievolle und kreative Vorschläge entgegennehmen, diskutieren und bewerten. Die rege Teilnahme am Wettbewerb motiviert uns sehr. Dafür danken wir allen Mitwirkenden herzlich. Die Gewinnerin ist erkoren. Die glückli-

che Gewinnerin heisst **Anita Schweizer** aus Jonschwil. Anlässlich der unten erwähnten ersten Sitzung der Elternmitwirkung werden wir das neue Logo vorstellen und die Gewinnerin kann ihren Preis in Form eines Halbtax-Abos der SBB entgegen nehmen.

Wie geht es jetzt weiter? Wie angekündigt findet eine erste Sitzung mit den Elternvertretungen der Primarschulen Jonschwil, Schwarzenbach und aus dem OZ statt.

Datum: **Donnerstag, 22. Mai 2008**

Ort: Aula OZ Degenau, Jonschwil

Zeit: 19.30 Uhr

#### Themen:

1. Begrüssung (Urs Zünd)
2. Präsentation des Gewinner-Logos und Preisübergabe an die Gewinnerin (Markus Häne/Franziska Cavelti Häller)
3. Kurzinfo über die Ausgangslage und Förderung der Elternmitwirkung durch die Schule (Markus Häne)
4. Organisation der Elternmitwirkung, Arbeitsweise der Elternmitwirkung (Peter Meyer)
5. Jahresplanung der Elternmitwirkung, Arbeitsweise in der Kerngruppe (Urs Zünd)
6. Themenschwerpunkte setzen und Diskussion in den 3 Schuleinheitsgruppen, definieren des weiteren Vorgehens (Schulleiter und Elternmitwirkung)
7. Schlusspunkt (ca. 21.30 h)

Alle Eltern erhalten eine Einladung durch die Schule. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und danken heute schon für Ihr Interesse an der Elternarbeit und Ihr künftiges Engagement.

Für die Kerngruppe der Elternmitwirkung:

*Urs Zünd, Franziska Cavelti Häller,  
Hanna Winiger*

## Kirchgemeinden



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oberuzwil - Jonschwil

### Samstag-Montag, 10.-12. Mai 2008

Jungschar, Pfingstlager in Frauenfeld

### Pfingstsonntag, 11. Mai 2008

09.30 Gottesdienst, Kirche Oberuzwil  
Predigt: Pfarrer Alfred Enz, Abendmahl  
Pfingstkollekte: Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein  
Kolibri, Kinderhort, Kirchenkaffee  
Autodienst: Niederglatt-Bichwil

### Freitag, 16. Mai 2008

20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus

### Sonntag, 18. Mai 2008

10.30 Familiengottesdienst Fiire mit de Chliine, Kirche Oberuzwil  
Predigt: Ellen Schout Grünenfelder  
Kollekte: Yoyo-Mobil  
anschliessend Teilette im Kirchgemeindehaus

### Freitag, 23. Mai 2008

20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus

[www.ref.ch/oberuzwil-jonschwil](http://www.ref.ch/oberuzwil-jonschwil)



## Kath. Pfarramt Jonschwil

### Samstag, 10. Mai 2008

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach  
mitgestaltet vom Männerchor Schwarzenbach

### Sonntag, 11. Mai 2008, Pfingsten, Muttertag

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche  
Franziskusmesse und Heiliggeistmotette von J.B. Hilber  
Kirchenchor Jonschwil  
Anschliessend Pfarreitreff  
19.00 Pfingst-Maiandacht in der Kapelle Schwarzenbach

### Pfingstmontag, 12. Mai 2008

09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in der Pfarrkirche  
17.00 Gottesdienst mit Bitte um den heiligen Geist, Pfarrkirche  
Gestaltet von den Bibelgruppen Immanuel

### Donnerstag, 15. Mai 2008

Pfarreiwallfahrt nach Gonten, die Maiandacht fällt daher aus.

### Samstag, 17. Mai 2008

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach

### Sonntag, 18. Mai 2008

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

### Montag, 19. Mai 2008

20.00 Maiandacht in Tufertschwil, gestaltet von der Frauengemeinschaft

### Donnerstag, 22. Mai 2008

07.15 Schülertagesdienst in der Pfarrkirche

[www.st-martinspfarrei.ch](http://www.st-martinspfarrei.ch)

## AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN

### Unterhaltsgenossenschaft Melioration

*Korporationsversammlung*

#### Montag, 19. Mai 2008, 20.00 Uhr im Restaurant Wildberg in Jonschwil

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Vorlage der Jahresrechnung 2007 / Bericht und Anträge der GPK
3. Budget 2008 und Mitgliederbeiträge 2008
4. Gutachten und Anträge betreffend Strassenabtretung an die politische Gemeinde
  - a) Karl Grob ca. 113 m2 Strasse ab Höchstrasse
5. Gutachten und Anträge betreffend Änderung des Perimeterbeizugsgebietes
  - a) Cyrill Helg 317 m2 ab Parzelle Nr. 235
  - b) Emil Schmid 477 m2 ab Parzelle Nr. 29
6. Allgemeine Umfrage

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme an der 31. Korporationsversammlung.

*Die Kommission*



Der Jugendtreff im Lamuco vom Samstag, 24. Mai 2008 fällt aus, da der Leiter Offene Jugendarbeit an einer Sportveranstaltung verpflichtet ist.

## Gemeinschaft der älteren Generation

*Senioren-Z'Mittag*

Wann: **Dienstag, 20. Mai 2008**

Wo: Restaurant Sonne Jonschwil  
(Tel. 071 923 10 60)  
Restaurant Dörfli Schwarzenbach  
(Tel. 071 923 66 30)

Wer gerne daran teilnehmen möchte, melde sich bitte bis spätestens am Vorabend im Restaurant an.



## Männerriege Schwarzenbach

*Schüler- und Dorfgrümpeli  
Schwarzenbach*

### Samstag/Sonntag, 17./18. Mai 2008

Der Festwirt mit seinem Team empfiehlt zu günstigen Preisen: **Fitnesssteller mit diversen Salaten, Hamburger, Schnitzelbrot oder Grillwürste.**

Dank den vielen Spendern und dem Erlös aus der Festwirtschaft kann jedem Kind, nebst der kostenlosen Teilnahme am Grümpeli, auch ein schöner Preis übergeben werden. **Allen Sponsoren danken wir recht herzlich.**

**Neu: Samstag, 17. Mai 2008 Partytime ab 19.00 Uhr mit DJ Specht aus Wil mit Barbetrieb und Festzelt.**

Auf Ihren Besuch freut sich die Männerriege Schwarzenbach.



*Ein neuer Verein  
ist gegründet worden!*

Es hat sich mittlerweile herumgesprochen - es gibt einen neuen Verein in der Gemeinde Jonschwil mit dem Namen «QULT5». Im Internet auch unter [www.qult5.ch](http://www.qult5.ch) zu finden.

Am 16. April 2008 fand im Rössli Pub Schwarzenbach die Gründungsversammlung des Vereins QULT5 statt. Die anwesenden Gründungsmitglieder, 5 innovative Einwohner aus der Gemeinde, wählten Remo Zogg aus Schwarzenbach als Präsidenten in den Vorstand des neuen Vereins. Ziel und Zweck von QULT5 sind die kulturellen Aktivitäten innerhalb der Gemeinde zu fördern und zu unterstützen.

Als erstes Projekt wird QULT5 die EM-Schütür'08 in Angriff nehmen. Für dieses

Projekt wird die Scheune von Cyrill Helg in Schwarzenbach in eine EM-Schütür umgebaut.

Mit dem Motto «**alle Spiele der EM 2008 live auf Grossleinwand!**» kann alt und jung bei jeder Witterung die Fussballspiele der EURO 2008 vom 7. bis 29. Juni 2008 in der EM-Schütür'08 erleben.

Für eine Stadion-Stimmung sorgt die Indoor-Tribüne mit Grossleinwand in der Scheune. Der Treffpunkt für Analysen und Diskussionen nach den Spielen ist

sicher die Stall-Bar, die auch ein Geheimtipp für alle Nicht-Fussballer ist.

Für das leibliche Wohl wird in der Footing-Zone mit Spezialitäten vom Grill gesorgt. Die Hofbeiz im Aussenbereich der EM-Schütür lädt zu einem Feierabendbier oder feinen Znacht ein.

In der EM-Schütür'08 kann man an jedem Spieltag ab 17.00 Uhr gemütlich und kostenlos Fussball erleben.

Geniesse den Fussball und erlebe die Emotionen.

Wir sehen uns in der EM-Schütür.

## Restaurant Krone Jonschwil Mai Hit

**Kalbssteak mit Morchelsauce  
Teigwaren und Gemüse Fr. 38.50 oder  
Spargelrondello an Rahmsauce Fr. 17.50**

Ihre Gastgeber: Gabriela und Jakob Sigg  
Tel. 071 923 11 22

Öffnungszeiten: Di-Sa 08.30-24.00 Uhr  
Sonntag 10.30-14.00 Uhr  
Montag Ruhetag

**Muttertag, 11. Mai 2008 (geöffnet bis 14.00 Uhr).  
Wir freuen uns auf Ihre Reservation!**



www.wildberg.net

## Restaurant Wildberg 9243 Jonschwil

Tel. 071/ 923 30 40  
Dienstag Ruhetag

**Pfingstmontag, 12. Mai ab 10.30 – 14.00 Uhr**

### Frühschoppenkonzert

Bei jeder Witterung, im Festzelt, mit dem

#### Duo Blue-Birds

**Auf Ihren Besuch freut sich**

Fam. A. Roth, Personal und die Musik  
Pfingstmontag, 12. Mai ab 20.00 Uhr geschlossen

**www.thur-verlag.ch**

9243 Jonschwil, Kronenstrasse 7

Druckvorlagen, Drucksachengestaltung

## Erdgas – Energie für morgen

• sauber • günstig • platzsparend



Für weitere Informationen zu diesem umweltfreundlichen Energieträger wenden Sie sich an:



**Dorfkorporation  
Schwarzenbach**

Ihr Versorgungsbetrieb mit Erdgas in Schwarzenbach und Jonschwil

Poststrasse 5 · Telefon 071 923 87 07 · www.dk-schwarzenbach.ch



**Schwarzenbach**  
zu verkaufen an sonniger  
Lage

### 5 1/2-Zimmer-Dach- Maisonettewohnung mit Galerie

Wohnfläche 134m<sup>2</sup>  
Wohnbereich Eschenparkett-  
boden, Wendeltreppe,  
Schwedenofen  
1 Bad/WC/Dusche und  
1 Dusche/WC mit Waschma-  
schine/Tumbler  
Balkon, Lift, Keller und vieles  
mehr

#### VP Wohnung

Fr. 455'000.—

VP Tiefgaragenplatz

Fr. 25'000.—

Telefon 079 329 05 35

## Militärschützenvereine Jonschwil und Schwarzenbach

### Feldschiessen und Bundesübung 2008

Am Wochenende vom **24. und 25. Mai 2008** findet auf der Schiessanlage Breite zwischen Jonschwil und Schwarzenbach das Feldschiessen mit Bundesübung statt. Machen sie mit am Feldschiessen dem grössten Schützenfest der Welt, nach dem Motto mitmachen kommt vor dem Rang. Es ist für alle gratis. Schützen ab 10 Jahren sind auch in der Festwirtschaft willkommen.

Die Daten:

Samstag, 24. Mai 2008, 10.30 bis 12.00 Uhr, Bundesübung

Samstag, 24. Mai 2008, 13.00 bis 15.00 Uhr, Feldschiessen

Sonntag, 25. Mai 2008, 10.30 bis 12.00 Uhr, Feldschiessen

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und wünschen dazu viel Spass und «Guet Schuss».

Möchten Sie vor dem Feldschiessen noch etwas trainieren? Kein Problem: am Mittwoch, 14. Mai 2008 und Mittwoch, 21. Mai 2008 jeweils von 18.45 bis 20.30 Uhr besteht dazu Gelegenheit.



*Mingoslager*

### 5.-12. Juli 2008 in Sedrun GR

Bald ist es soweit und eine abenteuerhungrige Schar von Kindern und Leitern reist am 5. Juli 2008 ins Sommerlager nach Sedrun. Alle Kinder und Jugendlichen von der 3. Primarklasse bis zur 2. Oberstufe sind herzlich eingeladen mit der Mingos Blauring & Jungwacht Jonschwil/Schwarzenbach eine erlebnisreiche Woche zu verbringen.

Noch nicht angemeldet?

#### **Letzte Chance!**

Der Anmeldeschluss ist der 12. Mai 2008. Wir freuen uns auf deine Anmeldung.

Bei Fragen gibt die Lagerleitung gerne Auskunft: Lea Brändle, Tel. 071 923 63 73 und Darinka Egli, Tel. 071 923 16 86

Preis pro Kind

Mingosmitglieder: Fr. 170.00

Nichtmingosmitglieder: Fr. 190.00

## NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 11/2008

Freitag, 23. Mai 2008

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:

**Montag, 19. Mai 2008, 16.00 Uhr**

Einsendungen an:

Einwohneramt Jonschwil

Tel. 071 929 59 22, Fax 071 929 59 20

miriam.bachmann@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

**Montag, 19. Mai 2008, 16.00 Uhr**

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil

Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05

Fax 071 923 57 20, info@thur-verlag.ch

*Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate.*

*Inserate können, wenn nötig, auch verkleinert werden.*

### Anmeldetalon

Vorname/Name

Adresse

Ort

Telefonnummer

Klasse

Geburtsdatum

Unterschrift  
eines Erziehungsberechtigten

Anmeldungen an: Lea Brändle, Funkenbühlstr. 7b, 9243 Jonschwil

## crazy singers



*15 Jahre Crazysingers, 5 Jahre Chupa Chups - ein Grund zum Feiern!*

Endlich ist es soweit, die Crazysingers und Chups Chups der Musikschule Oberuzwil-Jonschwil können's kaum erwarten bis ihr Jubiläumsgeschenk ausgepackt wird. Am **Sonntag, 25. Mai 2008** wird ihnen ein Stargast auf ganz besondere musikalische Art und Weise gratulieren. Seien Sie bei uns zu Gast und lassen Sie sich verwöhnen! Ab 16.00 Uhr steht die

Tür offen, um 17.00 Uhr ist Konzertbeginn - bis dahin begrüssen wir Sie ganz herzlichst in der Kaffeestube! Wir freuen uns drauf!

[www.crazysingers.ch](http://www.crazysingers.ch)



**FRAUEN-UND MÜTTERGEMEINSCHAFT**

JON SCHWIL-SCHWARZENBACH

*Frauengemeinschaft*

### Spiele und Jassen

Wann: **Dienstag, 13. Mai 2008**, ab 14.00 Uhr

Wo: Alterssiedlung Jonschwil

Auf eine rege Beteiligung freuen wir uns.

### Maiandacht

Am **Montag, 19. Mai 2008** feiern wir um 20.00 Uhr in der Bartholomäus-Kapelle in Tufertschwil unsere Maiandacht.

Besammlung:

Kapelle Schwarzenbach: 19.30 Uhr

Kirche Jonschwil: 19.30 Uhr

Fahrt mit den Privat-Autos

Anschliessend gemütliches Zusammensein im Rest. Rössli, Tufertschwil.

Wir freuen uns, viele Frauen begrüssen zu dürfen.

*Der Vorstand*

*Müttergemeinschaft*

### Müttertreffen Jonschwil-Schwarzenbach

Das nächste Treffen findet am **Dienstag, 13. Mai 2008**, von 14.30 bis 17.00 Uhr im Pfarreiheim Jonschwil statt.

Die Mütterberatung befindet sich im 1. Stock von 14.00 bis 17.30 Uhr, wo sich Frau Sidler für Sie und Ihr Kind gerne Zeit nimmt.

*Carmen, Petra, Sonja, Zinta und Rosaria*

### Wir gratulieren

Ursina Hollenstein, Marianne Gämperli und Eileen Gmünder haben am 20. April 2008 in Chur mit den Juniorinnen U21 des Red Ants Rychenberg, Winterthur, den Schweizermeistertitel im Unihockey gewonnen. Herzliche Gratulation zu diesem sensationellen Sieg und viel Erfolg an den Weltmeisterschaften.

## Generalabonnement

*GA-Flexi: Übersicht*

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

10.05. 1 GA	13.05. 2 GA	20.05. 2 GA
11.05. 1 GA	15.05. 2 GA	21.05. 2 GA
12.05. 2 GA	16.05. 2 GA	22.05. 2 GA

Reservierungen nimmt die GA-Hotline unter Tel. Nr. 071 920 05 11 gerne entgegen.